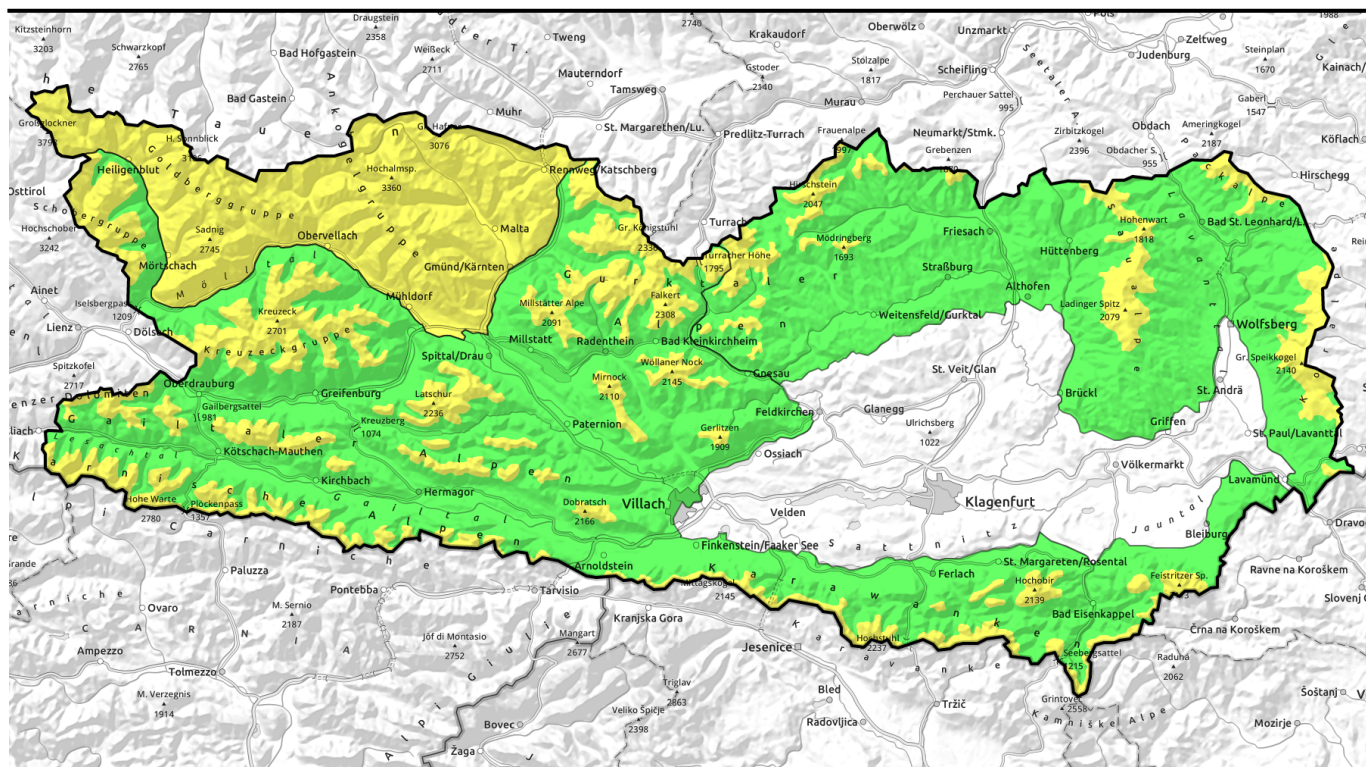


23.03.2021

Tribschneeablagerungen bilden die Hauptgefahr



Glocknergruppe, Ankogelgruppe



1800 m

Kreuzeckgruppe, Schobergruppe, Lienzer Dolomiten, Gailtaler Alpen Mitte, Villacher Alpen, Nockberge, Karnische Alpen West, Gailtaler Alpen West, Karnische Alpen Mitte, Karnische Alpen Ost, Karawanken West, Karawanken Ost, Karawanken Mitte



1800 m

Saulpe, Gurktaler Alpen, Packalpe, Koralpe



Lawinenprobleme



Neuschnee



Tribschnee



Altschnee



Nassschnee



Gleitschnee



Günstig

Gefahrenstufen



1

gering



2

mäßig



3

erheblich



4

groß

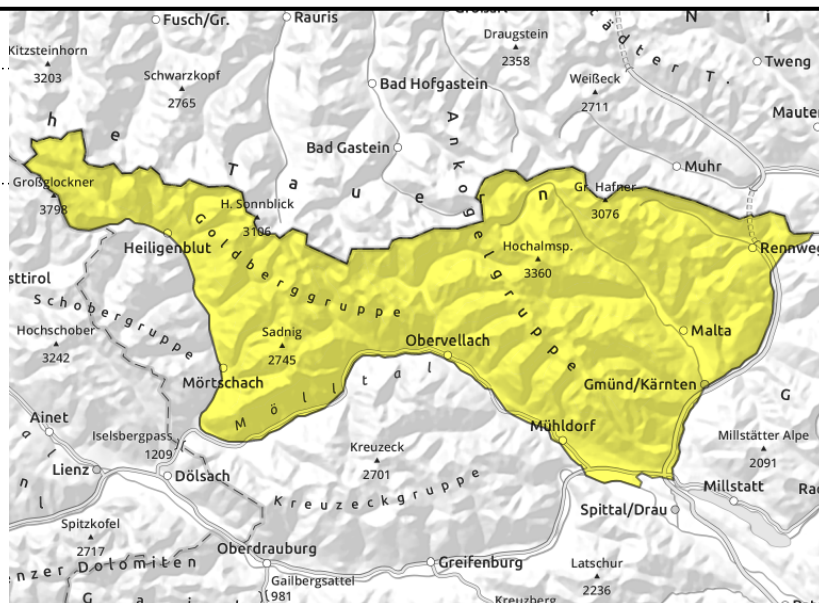
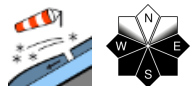


5

sehr groß

Exposition



23.03.2021**Glocknergruppe, Ankogelgruppe****Triebschnee bleibt das Hauptproblem**

Entlang der nördlichen Landesgrenze ist eine Lawinenauslösung noch durch eine geringe Zusatzbelastung möglich. Das Hauptproblem ist der Triebschnee der kammnah und auch kammfern abgelagert wurde. Besondere Vorsicht gilt bei der Einfahrt in steile Rinnen und Mulden der Expositionen NO - O - S - W. Die Lawinengefahr wird allgemein mit Mäßig beurteilt, besonderes Beurteilungsvermögen ist auf Touren aber entlang des Tauernhauptkammes erforderlich.

Schneedeckenaufbau

Auch am Montag ist der Schnee vom starken Wind verfrachtet worden. Die Bindung zu den darunterliegenden Schichten und zur harten und stabilen Altschneedecke ist noch schwach.

Wetter

Ein Hochdruckgebiet setzt sich über Mitteleuropa durch. Anfangs können die Berge am Tauernhauptkamm noch im Nebel sein aber im Tagesverlauf löst sich der Nebel auf und bei geringer Bewölkung scheint die Sonne. Der Wind lässt nach und weht nur noch in exponierten Lagen kräftiger. Die Temperaturen steigen in 2000 m auf -6 Grad.

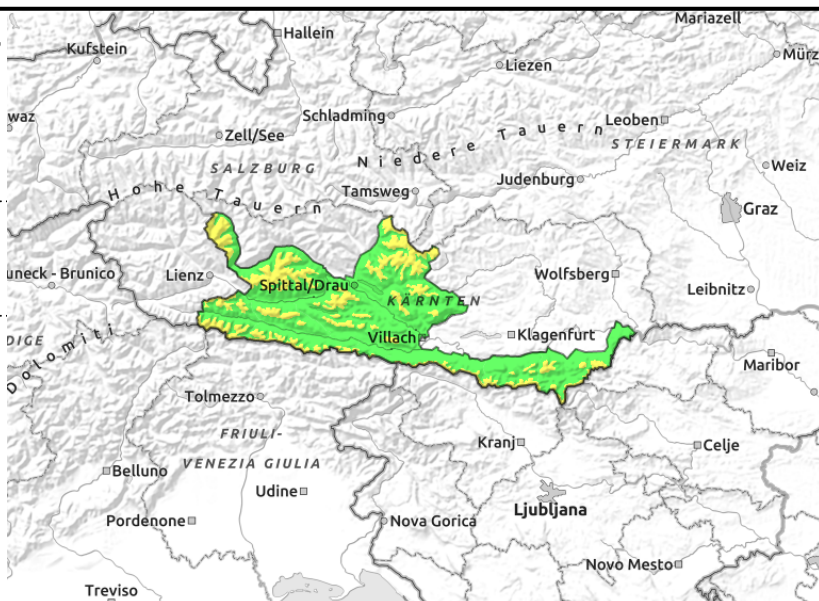
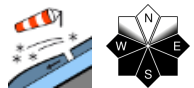
Tendenz

Am Mittwoch scheint meist von früh bis spät die Sonne. Der Wind lässt weiter an Stärke nach und weht schwach bis mäßig. In 2000 m liegen die Temperaturen um -4 Grad. Langsamerer Rückgang der Lawinengefahr.

Lawinenprobleme**Gefahrenstufen****Exposition**

23.03.2021

Kreuzeckgruppe, Schobergruppe, Lienzer Dolomiten, Gailtaler Alpen Mitte, Villacher Alpe, Nockberge, Karnische Alpen West, Gailtaler Alpen West, Karnische Alpen Mitte, Karnische Alpen Ost, Karawanken West, Karawanken Ost, Karawanken Mitte



Tribschnee bleibt das Hauptproblem

Störanfälliger Tribschnee, der auch noch durch eine geringe Zusatzbelastung ausgelöst werden kann, bildet das Hauptproblem und muss vorsichtig beurteilt werden. Gefahrenstellen werden mit der Höhe mehr und betreffen vorwiegend die Expositionen O über S bis W aber auch schattseitige Expositionen sind noch betroffen. Vorsicht bei der Einfahrt in steile Rinnen und Mulden.

Schneedeckenaufbau

Das noch immer mächtige Schneedeckenfundament ist verbreitet stabil und kompakt. Der darüber abgelagerte Tribschnee hat noch keine gute Bindung zu dieser.

Wetter

Ein Hochdruckgebiet setzt sich über Mitteleuropa durch. Die Gipfel sind meist frei und bei nur geringer Bewölkung scheint häufig die Sonne. Zur Mittagszeit können sich in den Karawanken auch mehr Wolken zeigen. Der Wind lässt nach und weht nur noch in exponierten Lagen kräftiger. Die Temperaturen steigen in 2000 m auf -6 Grad.

Tendenz

Am Mittwoch scheint meist von früh bis spät die Sonne. Der Wind lässt weiter an Stärke nach und weht schwach bis mäßig. In 2000 m liegen die Temperaturen um -4 Grad. Langsamerer Rückgang der Lawinengefahr.

Lawinenprobleme



Gefahrenstufen

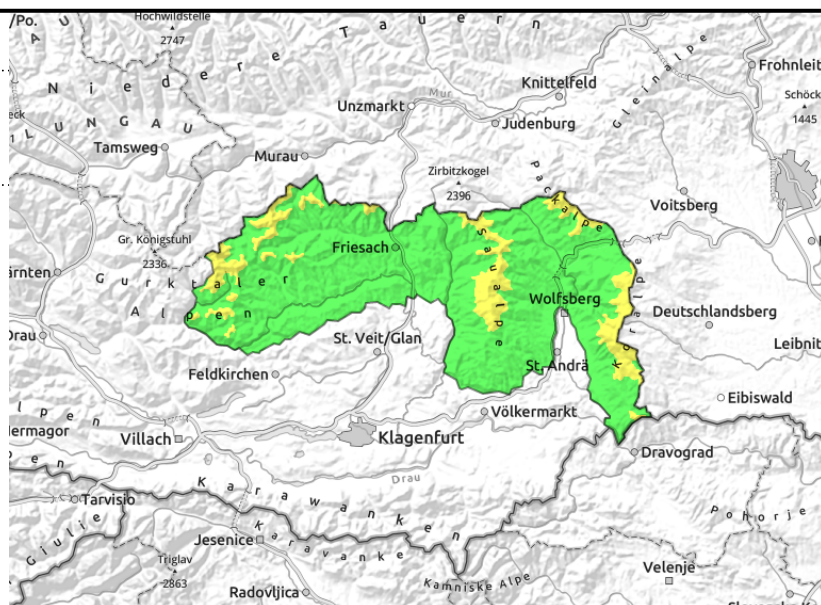
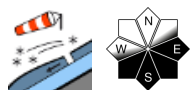


Exposition



23.03.2021**Saualpe, Gurktaler Alpen, Packalpe, Koralpe**

1800 m

**In höheren Lagen noch mäßige Lawinengefahr**

Eine Störung der kleineren Tribschneeablagerungen in Gipfelbereichen ist allgemein durch eine große, eventuell auch durch eine geringe Zusatzbelastung möglich.

Schneedeckenaufbau

Das Schneedeckenfundament ist stabil und kompakt. Darüber liegen kleinere Tribschneeablagerungen.

Wetter

Ein Hochdruckgebiet setzt sich über Mitteleuropa durch. Der Tag beginnt mit reichlich Sonnenschein. Zur Mittagszeit dürften erneut einige Wolken durchziehen. Bei nachlassendem aber teilweise noch kräftig wehendem Wind steigen die Temperaturen etwas. Mit Temperaturen um -4 Grad in 1500 m bleibt es aber, vor allem in Verbindung mit dem Wind, noch kalt.

Tendenz

Am Mittwoch scheint meist von früh bis spät die Sonne. Der Wind lässt weiter an Stärke nach und weht schwach bis mäßig. In 2000 m liegen die Temperaturen um -4 Grad. Langsamerer Rückgang der Lawinengefahr.

Lawinenprobleme

Neuschnee

Tribschnee

Altschnee

Nassschnee

Gleitschnee

Günstig

Gefahrenstufen

1

2

3

4

5

gering

mäßig

erheblich

groß

sehr groß

Exposition